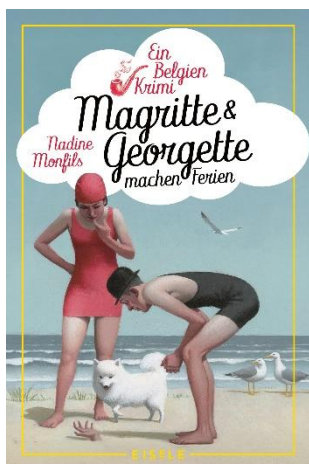


Presseinformation**»Bei dem Brüssel-Krimi ›Magritte & Georgette‹ trifft Spannung auf Spaß.«**

Frau von heute

Nadine Monfils**Magritte und Georgette machen Ferien**

Ein Mord am Strand. Ein Maler mit Spürsinn. Und ein Urlaub, der alles andere als erholsam wird: René Magritte und seine Frau Georgette stolpern an der belgischen Küste über ein Verbrechen. Charmant, skurril und voller surrealistischem Witz führt auch der zweite Band der beliebten belgischen Krimireihe in das Leben und die Kunst René Magrittes ein.

Eigentlich wollten René Magritte, seine Frau Georgette und Hündin Loulou nur ein paar erholsame Tage an der belgischen Küste verbringen. Doch gleich am ersten Morgen gräbt Loulou am Strand eine menschliche Hand aus, und die Idylle von Knokke-le-Zoute verwandelt sich in einen Tatort. Während die Polizei vorschnell von einem Unfall ausgeht, beginnen Magritte und Georgette selbst zu ermitteln – charmant dilettantisch, aber mit messerscharfer Beobachtungsgabe und Gespür für das Surreale im Alltäglichen. Mit viel Witz und Leichtigkeit führt die belgische Autorin ihr unkonventionelles Ermittlerduo durch ein Netz aus geheimen Affären und künstlerischen Eitelkeiten inmitten einer abgründigen Urlaubsidylle.

Nach dem erfolgreichen Auftakt *Magritte & Georgette* verbindet die preisgekrönte Autorin und Filmregisseurin Nadine Monfils Krimi, Kunst und Komik zu einem atmosphärischen Cozy Crime, so belgisch wie Pommes mit Majo.

Nadine Monfils: Magritte und Georgette machen Ferien

Ein Belgien Krimi | aus dem Französischen von Kirsten Gleinig

ca. 320 Seiten | Klappenbroschur mit gestalteten Umschlagnenseiten

18,00 € [D] | 19,95 € [A]

ISBN 978-3-96161-284-0

Auch als E-Book erhältlich

Erscheinungstermin: 30. April 2026

Presse- und Interviewanfragen bitte an: Literatur und Pressebüro Politycki & Partner |
Stefanie Stein | stefanie.stein@politycki-partner.de | Tel. 040 430 9315-14

»Bei Nadine Monfils klären Magritte und seine Frau zwischen zwei Kunstwerken Verbrechen auf. Verrückt, kenntnisreich und urkomisch. Es lebe der belgische Krimi.«
Le Figaro zu *Magritte und Georgette*

Die Autorin



© Patrick Serrigny

Nadine Monfils ist Belgierin, lebt zwischen Paris und einem Haus voller Bücher in der Normandie – und versteht sich bestens darin, stilvoll eine Leiche verschwinden zu lassen (rein literarisch, versteht sich). Die preisgekrönte Autorin, Drehbuchschreiberin und Regisseurin liebt das Abseitige, das Skurrile und das Menschliche in all seinen Facetten. In ihrer kultigen *Magritte & Georgette*-Reihe lässt sie den berühmten surrealistischen Maler mit seiner ebenso scharfsinnigen wie charmant-direkten Ehefrau auf Mörderjagd gehen. Dabei mixt sie Krimi, Kunst und Komik zu einem literarischen Cocktail, der so belgisch ist wie Pommes mit Majo – und mindestens genauso unwiderstehlich.

Ausgewählte Pressestimmen:

»Spannend, witzig, surreal – ein Fall voller Überraschungen!«

RTBF zu *Magritte und Georgette machen Ferien*

»Fesselnder Krimi mit liebenswert schrulligen Held:innen, charmant erzählt.«

Le Soir zu *Magritte und Georgette machen Ferien*

»Origineller Blick auf ein Ehepaar – überraschend und berührend.«

Quest-France zu *Magritte und Georgette machen Ferien*

»Knisternder Lesespaß mit belgischem Charme und Insider-Humor.«

CritiquesLibres zu *Magritte und Georgette machen Ferien*

»Lebendig-witziger Krimi und liebevolles Künstlerporträt zugleich.«

bepolar.fr zu *Magritte und Georgette machen Ferien*

»Kurzweiliges Vergnügen mit Lokalkolorit für Belgienliebhaber.«

Hörzu/Gong zu *Magritte und Georgette*

»Kunstvoll und sehr amüsant.«

Für Sie zu *Magritte und Georgette*

»Perfekte Lektüre, nicht nur für Belgienfans.«

Petra zu *Magritte und Georgette*